

PRESSEMITTEILUNG

e-Mobil unterwegs

WISAG stattet Bayerisches Staatsministerium mit Elektroladesäulen aus

Frankfurt am Main/München, 24. Juli 2019 – Die WISAG Industrie Service Gruppe, einer der führenden Industriedienstleister Deutschlands, hat das Bayerische Staatsministerium des Innern für Sport und Integration in München mit Ladesäulen für Elektrofahrzeuge ausgestattet. Künftig stehen den Gästen und Mitarbeitern des Ministeriums im halböffentlichen Bereich zwei Ladesäulen der Firma Mennekes zur Verfügung.

„Über eine öffentliche Ausschreibung haben wir den Auftrag gewonnen und uns dabei gegen zahlreiche Wettbewerber durchgesetzt“, schildert Alexandra Lipp, Projektleiterin der WISAG Elektrotechnik in München. „Aufgabe war die Errichtung von zwei Ladesäulen mit Anbindung an die Stromversorgung.“ Insbesondere das unter Denkmalschutz stehende Gebäude stellte dabei eine Herausforderung für den Industriedienstleister dar: „Gerade in Hinblick auf die visuellen Aspekte mussten wir großes Augenmerk auf die Einbringung des Fundamentes der Ladesäulen sowie auf einen makellos ebenerdigen Pflasterbelag durch unser beauftragtes Tiefbauunternehmen legen“, betont die Projektleiterin. „Darüber hinaus war auch wichtig, dass das Design der Ladesäulen zu dem Gebäude passt – unsere Entscheidung fiel dabei aufgrund der Vorgaben des Denkmalschutzes und des Ingenieurbüros auf ein schlichtes Modell in schwarz.“

Insgesamt vier Mitarbeiter des Industriedienstleisters waren für rund einen Monat vor Ort, um den Auftrag auszuführen. „Der spannendste Teil war für uns der Kabelwegausbau in dem über 100 Jahre alten und unter Denkmalschutz stehenden Gebäude“, so Alexandra Lipp. „Auch der anschließende Kabelzug durch die alten Gemäuer war eine Aufgabe, für die es von unserer Seite viel Fingerspitzengefühl benötigte.“

Bei den beiden neuen Ladesäulen vom Typ Smart S22 und Premium S22 mit jeweils zweimal 22 Kilowatt handelt es sich um Typ-2-Wechselstrom-Ladestationen. Diese sind mit einer Datenleitung ausgestattet, über die die Verbrauchsstände abgelesen, Störungen weitergeleitet und die Stromabrechnung durchgeführt werden kann. Die durchschnittliche Ladedauer bei einer solchen Steckdose beträgt in etwa sechs bis acht Stunden, je nach Ladezustand der Batterien, im angeschlossenen Fahrzeug.

Presseservice:

Diesen Artikel sowie weiteres Text- und Bildmaterial können Sie im Internet auf www.wisag.de im Pressebereich herunterladen. Abdruck frei. Quellenangabe/Copyright für Bilder und Grafiken (sofern nicht anders angegeben): WISAG Industrie Service Holding, 2019. Wir danken für die Zusendung eines Belegexemplars. Falls Sie aus unserem Verteiler gestrichen werden möchten, informieren Sie uns bitte unter bettina.baumert@wisag.de.

Über die WISAG Industrie Service Holding GmbH:

WISAG Industrie Service Holding GmbH – Partner der Industrie

Die WISAG Industrie Service Holding GmbH mit Sitz in Frankfurt am Main ist einer der führenden deutschen Industriedienstleister. Kerngeschäft des Familienunternehmens ist die Übernahme von Sekundärprozessen rund um Produktion und Verwaltung bei industriellen Kunden. Das Leistungsspektrum umfasst die Geschäftsfelder Instandhaltung, technische Reinigung, industrielles Facility Management, Anlagenbau Elektrotechnik, Anlagenbau Gebäudetechnik, Produktionslogistik, Produktionsunterstützung sowie Industriemontage. Mit über 9.000 Kunden und einem Umsatz von 815 Millionen Euro im Jahr 2018 zählt die WISAG Industrie Service Holding GmbH zu den führenden Dienstleistungsunternehmen der Branche. 2018 beschäftigte das Unternehmen rund 14.000 Mitarbeiter in mehr als 70 Niederlassungen in Deutschland.

Pressekontakt:

WISAG Industrie Service Holding GmbH
Bettina Baumert
Unternehmenskommunikation
Herriotstraße 3, D-60528 Frankfurt/Main
Telefon: +49 69 505044-713
Fax: +49 69 505044-344
E-Mail: bettina.baumert@wisag.de
www.wisag.de